

# Regierungsratsbeschluss

vom 9. Dezember 2011

Nr. 2011/2567

## Nachrücken von Urs Schläfli-Kocher, Deitingen, als Mitglied des Nationalrates; Schreiben an das Generalsekretariat der Bundesversammlung

---

### 1. Erwägungen

Im zweiten Wahlgang der Ständeratswahlen vom 4. Dezember 2011 wurde Nationalrat Pirmin Bischof als Ständerat gewählt. Er hat am 4. Dezember 2011 schriftlich die Annahme des Ständeratsmandates erklärt und verzichtet folglich auf sein Nationalratsmandat. Nach Artikel 55 des Bundesgesetzes über die politischen Rechte (BPR, SR 161.1) erklärt die Kantonsregierung den ersten Ersatzmann von der gleichen Liste als gewählt. Die Kantonsregierung teilt dessen Namen ohne Verzug der Bundeskanzlei sowie dem Generalsekretariat der Bundesversammlung zuhanden des Präsidenten des Nationalrates mit und veröffentlicht diesen im kantonalen Amtsblatt (Art. 15 Abs. 2 VPR; SR 161.11).

Auf der Liste 13 (CVP – verlässliche Mitte) rückt als erster Ersatz im Nationalrat nach:

Urs Schläfli-Kocher, geb. 20.7.1963, dipl. Meisterlandwirt, Bahnhofstrasse 29, 4543 Deitingen.

Er hat sich am 4. Dezember 2011 bereit erklärt, das Amt des Nationalrates anzutreten und ist als Nationalrat gewählt zu erklären.

### 2. Beschluss

Gestützt auf Artikel 55 des Bundesgesetzes über die politischen Rechte (BPR, SR 161.1)

2.1 Urs Schläfli-Kocher, geb. 20.7.1963, dipl. Meisterlandwirt, Bahnhofstrasse 29, 4543 Deitingen, wird als Nationalrat gewählt erklärt.

2.2 Das Schreiben an das Generalsekretariat der Bundesversammlung wird beschlossen.



Andreas Eng  
Staatschreiber

### Beilage

Schreiben an das Generalsekretariat der Bundesversammlung, Herrn Dr. iur. Christoph Lanz, Bundeshaus, 3003 Bern (per Mail und Express)

**Verteiler**

Staatskanzlei (Eng, Stu, Rol)

Amtsblatt (ste)

Regierungsrat (5)

Bundeskanzlei, Sektion Politische Rechte, Bundeshaus West, 3003 Bern

Urs Schläfli-Kocher, dipl. Meisterlandwirt, Bahnhofstrasse 29, 4543 Deitingen

Sekretariat CVP, Frau Michelle Heuberger, Hähnimatte 7, 4556 Aeschi